

TAG 32: 06. MAI

Aynallu

Die Aynallu sind eine **turksprachige Volksgruppe im Iran** von rund 100'000 Menschen. Früher nomadische Viehhirten, leben die meisten heute sesshaft in Dörfern auf dem Land. Sie gehören zu den Oghusen und sprechen einen aserbaidischen Dialekt.

Die meisten gehören dem schiitischen Islam an, der eng mit Alltag und Tradition verbunden ist. Durch ihre verstreuten Siedlungen und **geringe Außenkontakte** gelten sie als eher isoliert und gegenüber äußeren Einflüssen zurückhaltend.

Christen machen **weniger als 0,01 % der Bevölkerung** aus, was bedeutet, dass man die Gläubigen innerhalb dieser ganzen Volksgruppe an einer Hand abzählen kann.



Bibelstelle

„Angenommen, einer von euch hat hundert Schafe, und eins davon geht ihm verloren. Lässt er da nicht die neunundneunzig in der Steppe zurück und geht dem verlorenen nach, bis er es findet?“

Lukas 15,4

Gebetsanliegen

- ✓ Bete, dass Gott geistliche Hindernisse entfernt, die die **Ausbreitung des Evangeliums** unter den Aynallu verlangsamen.
- ✓ Bete dafür, dass Menschen, die in abgelegenen Regionen wohnen, **Träume und Visionen** von Jesus haben und ihn als guten Hirten kennenlernen.
- ✓ Bete, dass Gott treue, vom Heiligen Geist erfüllte **Arbeiter** zu den Aynallu schickt.
- ✓ **Bete für Multiplikation** von Gemeinden und Jesunachfolgern unter den Aynallu.